

Vertiefungsseminar:

„SICH SELBST UND ANDERE FÜHREN“

„das Heil dieser Welt liegt nicht in neuen Managementmethoden, sondern in einer neuen
Gesinnung“ (Albert Schweizer)

Im Spannungsfeld zwischen Geistes-, Natur und Betriebswissenschaften setzen Sie sich konkret mit den Voraussetzungen von Führung auseinander. Im Seminar arbeiten wir an Ihrem Führungsbewusstsein und der Fähigkeit, nachhaltige Führungsinstrumente wirksam für sich selbst und andere einzusetzen. In der Verbindung zwischen fühlen, denken und handeln reichen die Grundlagen hierbei von den Regeln des hl. Benedikt von Nursia bis hin zu den neuesten Erkenntnissen aus der Gehirnforschung und positiven Psychologie.

1. Thema: „SICH SELBST FÜHREN“

„nur wer sich selbst führen kann, kann auch andere führen“

Hier geht es die Differenzierung zwischen **Führung** und **Management**, als auch um die Auseinandersetzung mit Begrifflichkeiten wie **Zeitbewusstsein**, **Selbstbewusstsein**, **Zielbewusstsein** und **Werte**. Folgenden Fragen gehen wir hierbei nach: Was ist Führung? Was bedeutet es mich selbst zu führen? Was ist Zeit? Was ist für mich wesentlich? Wie werde ich mir meiner selbst bewusster? Wo will ich ihn? Welche Werte bedeuten mir etwas?

2. Thema „ANDERE FÜHREN“

„Führung ist Dienstleitung, kein Privileg“

Bei diesem Thema geht es um die **Quellen erfolgreicher Führung**, um **Führungsaufgaben**, sowie um Begriffe wie **Achtsamkeit**, **Disziplin**, **Dankbarkeit** und **Demut** gehen, aber auch um Begriffe wie Macht und Autorität. Folgenden Fragen gehen wir hierbei nach: Wie wurde ich geführt? Was erwarte ich von einer guten Führungskraft? Was brauche ich um erfolgreich zu führen? Was unterscheidet Motivation von Inspiration?

3. Thema: „SPRACHLICHE INSTRUMENTE WIRKSAMER FÜHRUNG“

„miteinander sprechen, anstatt übereinander zu reden“

Wir beschäftigen uns mit unserem Sprachbewusstsein und die Kraft der Sprache. Die Sprache die ein Mensch verwendet ist ganz entscheidend dafür, wie er sich selbst und andere führt. Folgende Themen werden wir behandeln: Welche Auswirkung hat Sprache auf das Befinden eines Menschen? Wer fragt führt, emotionale und sachliche Rückmeldungen, Lob und Anerkennung, Ausweg aus der „Wischi-Waschi-Sprache“.

Bodo Janssen

Unternehmer, Referent und Vortragssprecher

Jahrgang 1974, glücklich verheiratet, drei Kinder

Motto Persönlich: „Eine Vision von glücklichen Menschen“

Motto im Führungskontext:

„Führung ist kein Privileg, Führung ist Dienstleistung“